



Integrative Kindertagesstätte *Flitzpiepen*
Saalfelderstraße/Ecke Holbergstraße in Leipzig-Lindenau

Höher auf Bäume klettern

Schneller Türme bauen

Weiter träumen

Die Liste der Lieblingsbeschäftigungen der Kinder in der geplanten Kindertagesstätte „*Flitzpiepen*“ im Leipziger Westen ließe sich unendlich erweitern.

Inmitten des pulsierenden Stadtteils Leipzig-Lindenau mit all seinen (sub-)kulturellen Angeboten, seinen Herausforderungen durch hohe Arbeitslosigkeit, seinem bunten Mix der Kulturen, der das Leben auch manchmal schwer macht, soll **ein besonderer Ort für Kinder und Eltern** entstehen:

- **Spezielle Angebote im Bereich Bewegung & Gesundheit**
- **Öffnungszeiten von 06:00-20:00 Uhr**
- **Erziehungs- und Lebensberatungsangebote für Eltern**

Ansprechpartner:

Wieland Keller
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Stephan Marschner
Förderverein Sportgymnasium e.V.

Kinder

...wollen laufen, springen, schwimmen, hüpfen, werfen und spüren, was in ihnen steckt!

Diesem Grundbedürfnis wollen wir mit viel Platz, Zeit und guter Ausstattung nachkommen. Sowohl der Tagesablauf, die Angebote als auch die Begleitung durch die Erwachsenen sind darauf ausgerichtet, dass

- ✓ die Kinder ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachgehen können,
- ✓ eigene Grenzen erfahren,
- ✓ Freude daran haben, sich anzustrengen,
- ✓ es genießen, manchmal einfach nur dabei sein zu dürfen.

„*Flitzpiepen*“ gibt es mit und ohne Behinderung. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind uns herzlich willkommen und bereichern die Kita-Gemeinschaft!

Kita-Alltag mit Konzept

...all das folgt einem durchdachten pädagogischen Konzept, bei dem die Kinder individuell in ihrer Entwicklung begleitet werden und bei größtmöglicher **Freiheit** stets die eigene **Verantwortung** für sich und ihr Tun erleben.

Wir leben eine entwicklungsorientierte Pädagogik, bei der die Kinder spüren, dass ihr Tun etwas bewirkt. Sie sind stolz, wenn sie etwas geschafft haben, sie entwickeln ein Selbstwertgefühl, welches sich nicht nur auf Leistung sondern auf das Vertrauen in die eigene Persönlichkeit gründet. In einem kooperativen Miteinander sorgt die Kitagemeinschaft selbst für Inklusion: hier darf sich nicht nur jeder beteiligen, hier muss sich jeder mit seinen Fähigkeiten einbringen, sonst können die täglichen Aufgaben nicht optimal bewältigt werden.

Das besondere Profil: Bewegung & Gesundheit

Bildung braucht Bewegung. Ein großes Anliegen der Johanniter-Kindertagesstätte „*Flitzpiepen*“ ist es, dem Grundbedürfnis eines jeden Kindes nach Bewegung gerecht zu werden und ihm so die Möglichkeit für eine gesunde motorische, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung zu ermöglichen (Zertifikat: *Bewegte Kita* der Unfallkasse Sachsen).

Die pädagogische Arbeit wird sich in der geplanten Kindertagesstätte u.a. nach den Prinzipien von Sebastian KNEIPP ausrichten: harmonischer Lebensrythmus, Wasser, vielseitige Bewegung und Ernährung. Bereits in anderen sächsischen Johanniter-Kindertagesstätten werden diese Grundsätze umgesetzt und es ist festzustellen, dass die Kinder in ihrer körperlichen Verfassung widerstandsfähiger sind als viele ihrer Altersgenossen.

Gesunde Ernährung stellt einen weiteren wichtigen Baustein für die Entwicklung der Kinder dar. In der Kindertagesstätte „*Flitzpiepen*“ werden ausgewogene Mahlzeiten angeboten. Die Kinder können sich in der Kinderküche an der Zubereitung ihrer Speisen beteiligen und lernen von Anfang an einen bewußten Umgang mit Nahrungsmitteln und was ihrem Körper in welcher Menge gut tut.

Selbstverständlich ist das besondere Profil der Einrichtung eingebettet in das Trägerkonzept der Johanniter-Kindertagesstätten und gewährleistet die Arbeit nach dem sächsischen Bildungsplan. Somit werden neben den sportlichen Angeboten alle Lebensbereiche berücksichtigt und die Kinder optimal in ihrem Aufwachsen begleitet.

Die für Kinder, Eltern und Pädagogen besondere Ausrichtung der Kindertagesstätte wird wissenschaftlich begleitet und auf ihre Effekte hinsichtlich einer individuellen Entwicklung untersucht werden.

„*Flitzpiepen*“ - drinnen & draußen

Unterschiedliche Räume bieten Aktions- und Rückzugsmöglichkeit:

- ▶ eine „Arena“, in der Morgenkreise stattfinden, die als „Versammlungsort“ genutzt wird und die in Rollenspielen der Kinder zu Märchenschloss und Ritterburg umfunktioniert wird
- ▶ eine Bewegungslandschaft, in der Kinder täglich neue Tunnel, Türme und Balancierstrecken aus Schaumstoffwürfeln errichten
- ▶ ein Wasserpavillon mit Sauna und Wassertretbecken
- ▶ ein Kissenschlacht-Zimmer zum Toben
- ▶ eine Küche, in der gemeinsam mit den Kindern die Ernte aus dem eigenen Garten verarbeitet wird
- ▶ ein Atelier, in dem Erlebnisse und Eindrücke künstlerisch verarbeitet werden
- ▶ Nischen und Ecken drinnen und draußen zum Entspannen, Ausruhen, zu zweit sein oder auch mal für sich sein

Ein Mehrzweckraum soll für sportliche, tänzerische und spielerische Aktivitäten genutzt werden. Er wird sowohl mit einer Spiegelwand als auch mit Fangkörben und Toren für Ballspiele, Trampoline u.s.w. ausgestattet.

Das Außengelände soll deutlich großzügiger angelegt werden als in herkömmlichen Einrichtungen, um viele Möglichkeiten insbesondere für sportliche Aktivitäten zu schaffen. Geplant sind zum Beispiel

- ▶ eine Bobbycar-Rennstrecke
- ▶ eine große Wiese für Ball- und Rennspiele
- ▶ ein Nutzgarten, in dem Kräuter und Gemüse für den eigenen Bedarf wachsen
- ▶ ein kleines Gewächshaus
- ▶ Weidenhütten, die von Kindern in gemeinsamer Arbeit mit Eltern und Erzieher/innen erbaut wurden und als Versteck und Spielecke dienen

„Flitzpiepen“-Eltern

...haben besondere Bedürfnisse. Sport und Gesundheit spielt in ihrem privaten und beruflichen Leben eine große Rolle. Sie wünschen sich bei der Betreuung ihrer Kinder nicht nur Verständnis für diese Leidenschaft, sondern auch Rahmenbedingungen, unter denen sie Familie und Beruf vereinbaren können. Bei manchen Eltern ist der Leistungsgedanke durch die eigene sportliche Aktivität stark ausgeprägt, wodurch sich besondere Herausforderungen bei Erziehungsfragen ergeben können. Die geplante Kindertagesstätte soll entsprechende Beratungsangebote vorhalten (Vorbereitung auf Elternschaft, Elternschule, Ansprechpartner in Erziehungs- und Lebensberatung, initiieren von Elternkreisen).

Das „Flitzpiepen“-Team

Geplant ist ein interdisziplinäres Betreuungsteam aus weiblichen und männlichen pädagogischen Fachkräften, welche aus diversen Fachrichtungen stammen und Zusatzqualifikationen wie Heilpädagogik, Motopädie, Religionspädagogik, KNEIPP u.ä. mitbringen. Besonders wünschenswert wären Erzieherinnen und Erzieher mit eigenen Erfahrungen als (Leistungs-) Sportler!

„Flitzpiepen“ nutzen die Angebote in der Umgebung

- ▶ die Schwimmhalle West, in der die Vorschulkinder ihr Seepferdchen-Abzeichen erlangen können
- ▶ Sportplatz der gegenüberliegenden SG Motor Leipzig West

Unterstützer

Aktive und ehemalige Sportler und solche, die Leipzig als Sportstadt möglich machen, finden sich in einem Förderverein zusammen und stehen den „Flitzpiepen“ als Paten zur Seite.

Träger

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Leipzig/Nordsachsen
Torgauer Straße 233
04347 Leipzig

Tel: 0341-69626-0

Fax: 0341-69626-66

E-Mail: info.leipzig@johanniter.de